



Erfahrener Motivator: Mentaltrainer Thomas Baschab (rechts) zeigt, welche Macht und Kraft die Gedanken haben.

Archiv-Foto: Rene Matschkowiak

Bildhauer versucht sich als Krimiautor

Multitalent Der in Neuholland lebende Künstler Lothar Köhn hat sein zweites Buch geschrieben.

Neuholland. Eigentlich hat Lothar Köhn genug zu tun. Gerade hat er mit dem Bau des Wikingerschiffes für Liebenwalde begonnen. Wenn die Zeit es zulässt, ist er in seiner Werkstatt anzutreffen, um die einzelnen Bestandteile des Schiffes herzustellen. Parallel dazu trägt er in Gedanken schon die ersten Fakten zusammen, um sein neuestes Projekt anzugehen, einen historischen Roman über die Hugenotten, die in Frankreich verfolgt werden und in Brandenburg eine neue Heimat finden. Mit den Recherchen dafür ist er fasst durch, nun geht es an die Feinplanung. „Ach könnte mein Arbeitstag doch 50 Stunden haben“, so Köhn.

Dabei ist die Druckerschwärze seines Krimis noch gar nicht richtig trocken. „Das Tumortribunal. Die Geschichte einer zwanghaften Odyssee“ lautet der Titel, in dem es um die Frage nach der persönlichen Schuld geht. Doktor Freising erfährt im Krankenhaus, dass er noch maximal sechs Monate zu leben hat. Ein äußerst aggressiver Tumor im Kopf übernimmt die Macht über all seine Handlungen und zwingt ihn, eine Reihe ausgewählter Personen zu töten. Damit beginnt für ihn eine mörderische Odyssee, macht Köhn neugierig, verrät jedoch nichts weiter. **web**



Lothar Köhn
Das Tumortribunal, Verlag: BoD – Books on Demand, Nordstedt
304 Seiten,
10 Euro
ISBN: 978-3-7481-1570-0

Fitness-Studio für das Gehirn

Weiterbildung Die Vortragsreihe „Vorsprung durch Wissen“ findet im neuen Jahr erstmals in Oberhavel statt. Vier prominente Referenten sind dann im Ziegeleipark Mildenberg zu Gast.

Training für die Hirnzellen und gleichzeitig für die Bauchmuskeln – das verspricht die Vortragsreihe „Vorsprung durch Wissen“, die im nächsten Jahr erstmals in Oberhavel Station macht. Die Wissensabende mit prominenten Referenten gehen 2020 erstmals auf Tour. Im Ringofen II im Ziegeleipark in Mildenberg erwarten Gäste vier Vortragsabende. Diese werden präsentiert vom Oranienburger Generalanzeiger, Hennigsdorfer Generalanzeiger und der Granssee-Zeitung sowie mit dem Exklusivpartner Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS).

Prominente Referenten aus ganz Deutschland, die auch zu den Bestsellerautoren der Sachbücher zählen, bringen ihr Wissen auf die Bühne und liefern 90 Minuten Wissensimpulse ab. Es wird komprimiertes Wissen geboten, um bequem und kurzweilig einen Abend das Fitness-Studio für das Gehirn zu besuchen. Alle Themen dienen der Persönlichkeitsentwicklung, um neben dem Fachwissen persönliche Stärken wie Kommunikationsfähigkeiten, Selbstdisziplin, Empathie und Mentalkraft zu besitzen. Genau die Stärken, die Menschen wettbewerbsfähig und engagiert machen.

Zu den vier Referenten, die bei der Tour 2020 nach Mildenberg kommen, zählt der Mentaltrainer Nummer eins Deutschlands, Thomas Baschab, der Spitzensportler

darin trainiert, auf den Siegestreppen zu stehen. Er zeigt, welche Macht und Kraft unsere Gedanken haben, er wird den Gästen Gedankenhygiene beibringen, damit sie mit der richtigen Geisteshaltung unterwegs sind.

Sabine Hübner bringt als Deutschlands bekannteste Service-Expertin das Thema Empa-

„Komprimiertes Wissen tanken in geselliger Atmosphäre“

thie auf die Bühne, um sichtbar zu machen, dass nur der mit seinem Gegenüber wirklich erfolgreich harmonisiert, der Einfühlungsvermögen besitzt.

Wenn der Sprechtrainer Michael Rossic aus München zu Gast sein wird, sollten unbedingt Ehepaare gemeinsam kommen, denn keiner kann besser Übersetzungsarbeit leisten zwischen „Sie sagt, er versteht“ oder „Er sagt, sie versteht!“ – Der Meister des Gesprächskommunikations zeigt, dass es in jeder Kommunikationssituation entscheidender ist, wie man etwas sagt, als was man sagt.

Nicht nur die Hirnzellen bekommen ein gutes Training, sondern auch die Bauchmuskeln. Denn es wird an allen Abenden herrlich viel gelacht. Lachen ist

der Gedächtnis-Leim, um Wissen dauerhaft im Kopf zu verankern – das werden Besucher spüren. Jeder Neuwissenschaftler bestätigt, dass Menschen Wissen schneller aufnehmen und behalten, wenn es in der Atmosphäre von guter Stimmung stattfindet.

Diese Erkenntnis bedient das Format Speaking, was die Sprecherhaus-Referenten für den Wissenstransfer einsetzen. Ein Mix aus Wissensvermittlung mit hohem Unterhaltungswert, fast eine Wissensshow. Das Wissen eines Experten ist immer nur so viel Wert, wie der Referent fähig ist, anderen das Wissen zugänglich, verständlich und nützlich zu machen. Die Unterhaltung der Wissensabende setzt sich zusammen aus der bildhaften Sprache, den Praxisbeispielen und der gekonnten Rhetorik der Referenten.

Um Augen, Ohren und Kopf der Teilnehmer zu öffnen, nutzen die Referenten die Technik „Pro-

blembewusstsein vor Lösungsvorschlag“ – das gelingt, wenn dem Teilnehmer humorvoll der Spiegel vorgehalten wird, um Selbsterkenntnis anzuregen, gefolgt von Lösungsvorschlägen des Referenten, wie man der Beste seiner selbst werden kann.

Alltagsbeispiele erzeugen bei jedem sofort ein Bild vor Augen, welches das Wissen greifbar und

„Vortragsreihe ist eine öffentliche Veranstaltung für jedermann.“

dadurch anwendbar macht. Teilweise darf das Publikum auch eine kurze Übung direkt mitmachen, um einen Aha-Effekt oder persönlichen Erfolg direkt zu verspüren.

Karten zum Vortellspreis

Abonnenten der genannten Zeltungen und Kunden der Mittelbrandenburgischen Sparkasse genießen Vortellspreise und sparen 10 Euro je Vortragsabend. Sie erhalten die Teilnahme am Gesamtprogramm (viermal Wissen tanken) für 99 Euro.

Trotz des unterhaltensamen Formates sind die Veranstaltungen ein Weiterbildungsangebot, sodass jeder Kartenkäufer eine steuerabzugsfähige Rechnung für seine Weiterbildungskosten erhält.

Realisiert werden die

Wissensabende von der Veranstaltungsgesellschaft Sprecherhaus, bei der die Tickets gebucht werden können – online unter www.sprecherhaus-shop.de oder per Telefon unter 02561 9792888 sowie per Mail unter info@sprecherhaus.de **red**

Die Vortragsabende sind öffentliche Veranstaltungen für jedermann. Sie richten sich weder an eine bestimmte Branche noch an einen beruflichen Status und können komplett ohne Vorkenntnisse mitgemacht werden. Ob man gerade Berufseinsteiger oder schon weit gekommen ist auf der Karriereleiter – die Vorträge bieten jedem reichhaltiges Wissen.

Für manche Teilnehmer ist es viel neues Wissen, für andere, die schon einige Referenzen dieser Qualität erleben durften, ist es ein fantastischer Motivationskick, Wachrüttler und Katalysator, um vorhandenes Wissen in die passende Anwendung zu bringen. Beides ist Ziel dieser Veranstaltungen: Wissen mitnehmen, aber auch schlummerndes Wissen in Umsetzung zu bringen. Die Abende besuchen Menschen von 18 bis 70 Jahren – bunt gemischt kommen die Teilnehmer aus allen Welten, um vom Wissen der Besten profitieren zu können.

Da alle Themen unter der großen Überschrift der sogenannten „Soft Skills“ stehen, damit sind Stärken unserer Persönlichkeit gemeint, von Kommunikation, über Veränderungsfähigkeit bis Denkmuster und Menschenkenntnis. Es handelt sich um ein Wissensspektrum, das Studenten, Angestellten, Teams, Führungskräften, Unternehmern und auch Berufspausierenden dient. Diese Stärken, die trainiert werden, braucht jeder unabhängig von Status oder Bildungsgrad. **red**

Trickbetrüger erfolglos

Kriminalität Ein Mann gibt sich am Telefon als Polizeibeamter aus.

Oberhavel. Fünf Oberhaveler haben sich am Mittwoch von Trickbetrüger nicht in die Irre führen lassen. Ein Mann meldete sich bei Einwohnern aus Zehlendorf, Schmachtenhagen und Oranienburg per Telefon und gab sich als Polizei-beziehungswise Kriminalbeamter aus. Er erzählte den Angerufenen, dass die Polizei davon ausginge, dass bei ihnen eingebrochen werden soll und versuchte, sich über die Vermögenswerte der Angerufenen zu erkundigen. Zu einer Übergabe von Wertgegenständen kam es nicht. Alle Angerufenen waren wachsam und beendeten die Telefongespräche rechtzeitig. **red**

Gedenken Stolpersteine werden geputzt

Liebenberg. In Erinnerung an den Todestag von Libertas Schulze-Byosen, die am 22. Dezember 1942 von den Nazis in Berlin-Plötzensee hingerichtet wurde, findet am heutigen Freitag um 10 Uhr einen Gedenkveranstaltung auf dem Schlosshof in Liebenberg statt. Mit einem Programm wollen Schüler der Libertatsschule an die Namenspatronin ihrer Bildungseinrichtung erinnern und dabei auch gleich noch die an der Freitreppe verlegten Stolpersteine säubern. **web**

Spende für die Griebener Kita

Grieben. „Sixpack“ nennt Hedrick Hess, Referent im Kommunalmanagement bei der e.dis, scherzhaft das Gefährt, das er Donnerstag gemeinsam mit Tobias Rose an die Griebener Kita-Erzieherin Katrin Schlager übergeben hat. Sixpack, weil sechs Kinder im Alter von Null bis drei Jahren auf den Bänken des Gefährts Platz finden. Eine Spezialanfertigung, die die e.dis extra bestellt hat, wie Herr erklärt. „Als Unternehmen wollen wir in der Region nicht nur unsere Dienstleistungen anbieten. Wir wollen uns auch sozial engagieren.“ Bei den regelmäßig stattfinden-

den Besprechungen mit den Verwaltungen, um Bauabsprachen zu treffen, fragte Hess den Bürgermeister des Löwenberger Landes, Bernd-Christian Schnecke, ob und wie das Unternehmen helfen könne. Der fragte seinerseits bei den Kindereinrichtungen nach. „Den Wagen können wir gut gebrauchen“, so Katrin Schlager. „Wir sind gern und oft mit den Kindern unterwegs, im Wald oder auf der Wiese zum Picknick. Mit dem Wagen können wir nun auch längere Strecken bewältigen, die sonst mit den kurzen Beinen nicht zu schaffen wären. Das ist einfach toll.“ **web**



Tobias Rose (links) und Hendrick Hess haben das Gefährt an Katrin Schlager übergeben. Die Kinder sind begeistert. Foto: Volkmar Ernst

Chorkonzert Einladung zum Mitsingen

Liebenberg. Es ist für den Chor „Viva la musica“ aus Oranienburg inzwischen eine feste Tradition, auf dem Liebenberger Weihnachtsmarkt aufzutreten. Am Sonntag, 22. Dezember, tritt das Ensemble unter Leitung von Helga Stache in der Feldsteinkirche auf. Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Freuen können sich die Gäste auf einen bunten Mix traditioneller und moderner Advents- und Weihnachtslieder, und natürlich werden die Gäste wieder eingeladen, mitzusingen. **web**